

ZIM-Programm

Die Vielfalt von Landes-, Bundes- und EU-Förderprogrammen ist oft schwer überschaubar. Eine optimale Programmauswahl erfordert ebenso wie die Antragstellung und Abwicklung der Fördermittel umfangreiches Erfahrungswissen, das wir für Sie aufgebaut und systematisiert haben.

Für die Klein- und Mittelunternehmen empfehlen wir insbesondere die Nutzung der Förderprogramme des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie.

Im Rahmen der Förderporgramms „Zentrales Innovationsprogramm Mittelstand“ (ZIM) können seit 15.05.2015 Anträge auf Förderung für innovative Forschungs- und Entwicklungsprojekte eingereicht werden. Das Programm lässt den Arbeitsbeginn auf eigenes Risiko nach Erhalt der Eingangsbestätigung vom Förderträger zu, so dass durch die Bearbeitung des Antrags, die in der Regel zwischen 6 und 12 Wochen liegt, keine Zeit verloren geht. Der förderfähige Projektumfang je Antragsteller (Unternehmen) beträgt maximal 380.000 €.

Für Kooperationen zwischen Unternehmen und/ oder Unternehmen und Forschungseinrichtungen einschließlich Hochschulen und Universitäten gibt es die Projektform FuE-Kooperationsprojekte. Die Förderquoten richten sich nach Betriebsgröße und Standort und liegen zwischen 30% bis 55%. Forschungseinrichtungen erhalten bis zu 190.000 € bei einer Förderquote von 100 %. Detaillierte Angaben finden Sie [hier](#).

Im Fördermodul Einzelprojekte kann die Zuwendung bis zu 171.000 € betragen. Die Förderquoten richten sich ebenfalls nach Betriebsgröße und Standort und liegen zwischen 25% und 45%. Detaillierte Angaben finden Sie unter www.zim-bmwi.de/einzelprojekte.

Für Forschungsintensive Unternehmen ist mit unterschiedlichen Technologieschwerpunkten die Förderung über das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) möglich. Wir empfehlen für weitere Auskünfte die Nutzung der Internetadresse www.bmbf.de oder www.foerderinfo.bund.de.

Die einzelnen Bundesländer fördern ebenfalls insbesondere KMU bei der Realisierung von Innovationsvorhaben. Sie können sich unter dem Stichwort Forschungsförderung für Ihr Bundesland erste Informationen einholen.

Gerne geben wir im Bedarfsfall detailliert Auskunft.